



DER GEMEINDEKURIER

37. Jahrg. Mai 2001 6. Stück

Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Vögerle
Mein Motto: Mitgestalten – Mitentscheiden – Mitverantworten

Liebe Gerasdorferin!
Lieber Gerasdorfer!

„Gerasdorf bei Wien stellt sich vor!“ Am Samstag, dem 19. Mai 2001, haben wir gemeinsam die Gelegenheit, in einer Livesendung in Radio Niederösterreich unsere Stadtgemeinde zu präsentieren. Themen der Sendung, die in Interviewform erfolgt, sind Schule und Jugend, Freizeit, Kultur und mein Motto „Stadt werden Dorf bleiben“. Musikbeiträge kommen von unserem Hauptschulchor, den Regenbogenkindern. Die Sendung wird vom **Platz vor dem Rathaus live übertragen**, Moderator wird Peter Meissner, den wir am 28.4. im Volksbildungshaus Oberlisse bereits bewundern konnten, sein. Für Gulasch und Getränke wird gesorgt. Ab 14.30 Uhr wird ein Vorprogramm zur Sendung geboten, die **Livesendung beginnt um 15.00 Uhr und dauert bis 16.00 Uhr**.

Ich lade Sie herzlich ein, an dieser Veranstaltung teilzunehmen. **Ab 14.00 Uhr** wird die Bewirtung erfolgen, bis spätestens **14.45 Uhr sollten Sie dann die Plätze einnehmen** Tische und Bänke sind für Sie vorbereitet.

Bei Schlechtwetter, das wir keinesfalls „brauchen“, wird die Sendung aus dem Pfarrsaal übertragen. Ich bitte um Verständnis, dass in diesem Fall voraussichtlich nicht alle einen Platz im Saal haben werden. Entscheidend ist der Zeitpunkt Ihres Eintreffens. **Kommen Sie deshalb rechtzeitig und unterhalten Sie sich mit uns!**

Ich lade Sie aber auch zu unseren anderen Veranstaltungen herzlich ein. Das Konzert der Regenbogenkinder, die Theateraufführungen sowie die geselligen und kulturellen Veranstaltungen bieten wieder die Gelegenheit, sich zu unterhalten. **Sie unterstützen mit Ihrem Besuch aber auch die Veranstalter.** Das genaue Programm entnehmen Sie wieder den zahlreichen Plakaten.

Ihr Bürgermeister:

(Bernd Vögerle)



Inhaltsverzeichnis:

Vorwort

Literatur live

Theatergruppe Gerasdorf

Auf dem Weg zum Euro

2. Stadtkirtag

Wohnungsvergabe

Jahresflohmarkt

Alles unter einem Hut

Kinderflohmarkt

Regenbogenkinder

Veranstaltungen

Impressum des Medieninhabers,
Verleger und Herausgeber:
Stadtgemeinde Gerasdorf bei
Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Bernd Vögerle
Anschrift des Verlegers, der
Redaktion und des Herausgebers:
2201 Gerasdorf bei Wien,
Kirchengasse 2.

Verlagsort: Gerasdorf bei Wien.

Herstellungsort: 1210 Wien

Satz: Eigenverlag

Druck: Stanzell-Druck,
1210 Wien, Bahnhofplatz 1

Persönlich gezeichnete Artikel fallen
unter die Verantwortlichkeit des
Autors und müssen sich nicht unbe-
dingt mit der Meinung der Redaktion
decken.

**Gedruckt auf
Umweltschutzpapier**

Literatur live

Genau einen Tag nach der öffentlichen Präsentation
seines neuen Buchs im Refektoriumssaal der
Michaelerkirche in Wien 1. wird

Matthias Mander

seinen großen neuen Zeitroman

GARANAS ODER DIE LITANEI

Czernin Verlag
im



am Freitag, 18. Mai 2001, um 20.00 Uhr

vorstellen. Dieser inhaltsreiche Roman befasst sich mit Abläufen und Folgen dreier großer österreichischer - teils kriminell bewirkter - Wirtschaftsunglücke. Hunderte Opfer, deren Schicksale und Gegenmaßnahmen sowie Teilerfolge sind geschildert. Matthias Mander freut sich, vor seiner eigenen (Literatur-)Gemeinde dieses in sieben Jahren recherchierte und verfasste Werk zu erläutern und vorzulesen.

Die Einführung wird diesmal Herr Bürgermeister Bernd Vögerle vornehmen. Der Verlauf des „Literatur-live-Abends“ wird im lebendigen Gespräch zwischen allen Anwesenden bestimmt.

Kommt nach Seyring! Einen spannenderen Tatort gibt es an diesem Abend nirgendwo!

Anlässlich des 200. Geburtstages des Biedermeier-Klassikers Johann Nestroy, spielt die Theatergruppe der Pfarre Gerasdorf des Dichters großes Erfolgsstück

„Einen Jux will er sich machen“

im Pfarrgarten in Gerasdorf

**am 2., 3., 8., 9. und 10. Juni 2001,
jeweils um 19.00 Uhr**

Die Regie behält das gängige Klischee bei, denn nur so, wie es der Dichter schrieb, bekommt es auch das Publikum zu sehen. Auch die Kostüme sprechen die Sprache der Zeit. Couplets in bester Nestroy Manier und Zeitverse aktueller Ereignisse in unserem öffentlichen Leben bringen enorme Stimmung ein.

Die meisten Ihnen schon bekannten und erfolgswährten Darsteller sind wieder bemüht, Ihnen einen wunderschönen, unterhaltsamen Theaterabend zu bieten. Wir wollen auch schon verraten, wer unter den Darstellern, unter den Helfern und Mitarbeitern sein wird. Es sind dies in alphabetischer Reihenfolge:

T. Bachinger, E. Bacsila, G. Bauer, S. Bernsteiner, E. Breuer, E. Eigner, W. Gasche, F. Gilg, I. Gorisek, N. Gorisek, R. Gruber, Arch. H. Heilingsetzer, B. Klenk, H. Kolb, Mag. M. Kolb, T. Kolb, Fam. Koncir, S. Lampart, D. Matzka, DI Ch. Moser, F. Neumeyer, Mag. P. Niel, Ing. R. Nistl, Dr. H. Pock, C. Rössler, A. Schenk, M. Schlederer, A. Schoiber, S. Seidl, F. Sopar, W. Schredl, DI R. Tesar, Ing. J. Traxler, E. Trittinger, B. Vögerle, K. Vögerle, Mag. A. Vojta, M. Weissbriacher und die Bauhofpartie der Stadtgemeinde.

Die Theatergruppe freut sich auf Ihren Besuch.

AUF DEM WEG ZUM EURO-BARGELD

DIE EURO-BANKNOTEN

Mit der Einführung des Euro-Bargeldes müssen wir uns auf eine neue Stückelung von Banknoten und Münzen einstellen.

Die Euro-Banknoten zeigen Baustile, Europas Kultur repräsentieren und ein verbindendes Element darstellen. Im Rahmen eines gesamteuropäischen Wettbewerbs wurde der Entwurf des Banknotendesigners Robert Kalinas von der OeNB ausgewählt. Die Euro-Banknoten sind ohne nationale Unterschiede einheitlich gestaltet und im gesamten Eurogebiet gültig.

Hinsichtlich der Fälschungssicherheit entsprechen die Euro-Banknoten dem neuesten Stand der Technik:

Neben einem speziellen Papier, integrierten Wasserzeichen und Sicherheitsstreifen wird es auch Tiefdruckverfahren, Spezialfarben und Sicherheitsfolien geben. Aus Sicherheitsgründen wird das endgültige Aussehen der Banknoten erst ab 1. September 2001 bekannt gegeben. Bis zu diesem Zeitpunkt werden nur Designerentwürfe veröffentlicht.

Unterschiedliche Farben, Größen und Wertbezeichnungen machen die Euro-Banknoten benutzerfreundlich und unverwechselbar; große Wertzahlen und unterschiedliche Formate erleichtern Blinden und Sehbehinderten die Unterscheidung.

Euro-Banknoten

	<i>Größe</i>	<i>Farbe</i>	<i>Stilepoche</i>
€ 5	120 x 62 mm	grau	Klassik
€ 10	127 x 67 mm	rot	Romantik
€ 20	133 x 72 mm	blau	Gotik
€ 50	140 x 77 mm	orange	Renaissance
€ 100	147 x 82 mm	grün	Barock und Rokoko
€ 200	153 x 82 mm	gelblich-braun	Eisen- und Glasarchitektur
€ 500	160 x 82 mm	lila	Moderne Architektur des 20. Jahrhunderts

2. GERASDORFER STADTKIRTAG

SV GERASDORF/STAMMERSDORF

Fußballplatz Gerasdorf, Teichgasse 1

Vergnügungspark

Do. 14.6.	<u>Wien – Burgenland</u> Bundesländernachwuchsmeisterschaft Beginn: U15 15.00 Uhr U16 17.00 Uhr Stimmungsmusik mit der Volksgruppe Gerasdorf im Festzelt Beginn: 19.00 Uhr Eintritt frei
Fr. 15.6.	DISCO mit „DJ MANI“ Beginn: 20.00 Uhr Eintritt frei
Sa. 16.6.	SV Gerasdorf/Stammersdorf - Elektra Beginn: 16.00 Uhr TANZMUSIK „FORTUNA“ Beginn: 19.00 Uhr Eintritt: ATS 90.-
So. 17.6.	FRÜHSCHOPPEN mit „HARRY STEINER“ Beginn: 10.00 Uhr Eintritt frei

Vergabe einer Wohnung in der Kapellerfelder Straße 8/5

Entsprechend den Grundsätzen für Wohnungsvergaben wird die Vergabe für die Wohnung in Gerasdorf bei Wien, Kapellerfelder Straße 8/5 öffentlich ausgeschrieben:

Die Wohnung besteht aus 2 Zimmer, Küche und Nebenräumen. Die Wohnnutzfläche beträgt 50.69m². Die monatliche Belastung für Miete, Betriebskosten und Umsatzsteuer belaufen sich auf rund S 2 400—. Die Wohnung ist bezugsfertig.

Die **Anträge** sind, einschließlich der erforderlichen Unterlagen, bis spätestens **28. Mai 2001** im Rathaus während der Bürgerservicezeiten (Mo-Fr. 08.00 bis 11.45 Uhr, Mi auch 13.00 bis 15.30 Uhr) einzubringen. Bis zu diesem Zeitpunkt sind die Antragsformulare, die Grundsätze für die Wohnungsvergabe und die Informationsunterlagen im Zimmer 7 des Rathauses erhältlich. **Später einlangende Einreichungen können nicht berücksichtigt werden.** Auf die Bestimmungen der Grundsätze für Wohnungsvergaben wird nochmals ausdrücklich hingewiesen.

Gerasdorf-Kapellerfelder

JAHRESFLOHMARKT

Samstag, 19. Mai 2001, 9.00 bis 14.00 Uhr

Sonntag, 20. Mai 2001, 9.00 bis 14.00 Uhr

Stadtsaal Gerasdorf
Gerasdorf/Wien, Hauptstraße Nr. 28, Feuerwehrgebäude
(Bücher, Geschirr, Gläser, Schallplatten, Wäsche, Kleidung, usw.)

FC Gross Kapellerfeld

Alles unter einem Hut ... ?!

Liebevolle Mutter, Partnerin, Familienmanagerin, ...

DSA Maria Goldmann-Kaindl
Lebens- und Sozialberaterin

Do, 31. Mai 2001

19³⁰ Uhr, Pfarrsaal Oberlisse

Haydnweg 39, 2201 Gerasdorf

Das kath. Bildungswerk und die Mütterrunde freuen sich auf Ihr Kommen!

NINTENDO⁶⁴



Kinderflohmarkt vor Schulschluss



Sonntag, 24. Juni, 14.30-17.00 Uhr, VBH Oberlisse

1 Woche vor Schulschluss können Sie alles verkaufen, was Sie schon immer loswerden wollten, oder das eine oder andere „Schnäppchen“ erwerben: Spielsachen, Kinderfahrräder, Puppen, Inline-Skater, Computerspiele, Bücher, etc.
Tischreservierungen bitte bis So. 10. Juni, bei
Familie Vojta, Leharweg 19a, Tel. 3153.

Einladung

zum

Konzert

der

Regenbogenkinder

(Chor der Hauptschule Gerasdorf)

Leitung: Herta und Franz Hrdlicka



am Mittwoch, 23. Mai 2001, 19 Uhr
im Festsaal der Stadtgemeinde
Gerasdorf bei Wien, Hauptstr. 28

VERANSTALTUNGEN

Nähere Angaben zu den einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Plakaten auf den Ankündigungstafeln der Stadtgemeinde und in den Geschäften!



Mai und Juni 2001

18.5.	20.00	Literatur Live	Kulturzentrum Seyring
19.5. 15.00 Uhr Livesendung RADIO 4/4 im Programm Radio NÖ			
23.5.	19.00	Konzert Regenbogenkinder	Stadtsaal
25.5. u. 26.5.	20.30	Freiluftkino	Platz vor dem Rathaus
2., 3., 8., 9. und 10.6., 19.00 Uhr Einen Jux will er sich machen Pfarrgarten			
9.6.	08.00 - 11.30	Bauernmarkt	Peter Paul-Straße
14. - 17.6. Kirtag des SV Gerasdorf			
16.6.	20.00	Konzert Peter Hassler	Kulturzentrum Seyring
22.6.		Sonnwendfeier FF Seyring	Kulturzentrum Seyring
22.6.	16.00	Schlusskonzert Musikschule	VBH Oberlisse